

ZA7471

World Vision Kinderstudie 2013

- Fragebogen -

Erhebungsinstrument: Kinderfragebogen (CAPI)

Vielen Dank für Deine Bereitschaft, bei unserer Umfrage mitzumachen. Ich werde Dir jetzt einige Fragen stellen, die sich auf Dich beziehen oder zu denen Du mir Deine persönliche Meinung sagen kannst.

Int.: Bitte eintragen

Fr. 1a Du bist die / der

Vornamen des Kindes

Fr. 1b Kind ist

Männlich
Weiblich

Soziodemografie und Familie

Fr. 2 Zuerst einmal würde ich gerne wissen, wie alt Du bist

_____ Alter des Kindes (2013: 6–11 Jahre)

Fr. 3 Wenn Du einmal alle zusammenzählst, wie viele Personen wohnen dann bei Euch zu Hause? Zähle dich bitte selbst mit.

Int.: Bitte sicherstellen, dass das Kind sich auch selbst mitzählt

Haushaltsgröße _____

Trifft nicht zu, ich wohne im Heim (falsche Zielgruppe, Ende)

Fr. 4 Und wer ist das? Bitte sage mir anhand dieser Liste, welche Personen bei Dir zu Hause wohnen. (*Fragentext für 6/7/8 Jährige*) Und wer ist das? Ich lese Dir jetzt diese Liste vor und du sagst welche Personen bei Dir zu Hause wohnen.

Int.: Liste 4 vorlegen, vorlesen und mit dem Kind durchgehen

Ich selber
Vater
Mutter
Stiefvater / Lebenspartner meiner Mutter
Stiefmutter/ Lebenspartnerin meines Vaters
Bruder oder Brüder (*Int.: Auch Stiefgeschwister*)
Schwester oder Schwestern

Opa
Oma
Andere Verwandte (Onkel oder Tante, Cousin oder Cousine ...)
Sonstige Bekannte meiner Eltern

Fr. 5 *Bei keiner Nennung von Geschwistern, lt. Frage 4*
Hast Du Geschwister, auch solche die vielleicht nicht mit dir zusammen wohnen?

Ja
Nein, ich habe keine Geschwister

Fr. 6 *Bei Nennung von Geschwistern laut Frage 4 oder 5*
Und wie viele jüngere oder ältere Brüder oder Schwestern hast Du genau?

Int.: Auch Zwillinge bitte entsprechend zuordnen
Gemeint sind damit ALLE Geschwister, die im Haushalt leben UND die NICHT (mehr) im Haushalt wohnen

| | |
|---|-----------------|
| <input type="checkbox"/> jüngere(n) Bruder/Brüder | Trifft nicht zu |
| <input type="checkbox"/> jüngere Schwester/Schwestern | Trifft nicht zu |
| <input type="checkbox"/> ältere(r) Bruder/Brüder | Trifft nicht zu |
| <input type="checkbox"/> ältere Schwester/Schwestern | Trifft nicht zu |

Fr. 7 Sind Deine Eltern in Deutschland geboren oder kommt einer von ihnen oder beide aus einem anderen Land?

Eltern sind in Deutschland geboren
Ein Elternteil kommt aus einem anderen Land
Beide kommen aus einem anderen Land

Fr. 8 *Falls ein Elternteil oder beide im Ausland geboren sind, sonst Frage 9*
In welcher Sprache redet Ihr hauptsächlich zu Hause?

Eher Deutsch
oder eher in der Muttersprache Deiner Eltern (deines nichtdeutschen Elternteils)?

Fr. 9 Findest Du, dass Deine (*falls neue Lebenspartnerin laut Frage 4: Text: leibliche*) Mutter ausreichend Zeit für Dich hat?

Ja
Mal so, mal so
Nein
Trifft nicht zu, Mutter nicht vorhanden

Fr. 10 *Falls Stiefmutter/neue Lebenspartnerin, laut Frage 4*
Und findest Du, dass deine Stiefmutter bzw. die neue Lebenspartnerin Deines Vaters ausreichend Zeit für Dich hat?

Ja
Mal so, mal so
Nein

Fr. 11 Wie ist das bei Deinem (falls neuer Lebenspartner, laut Frage 4: leiblichen) Vater, hat der ausreichend Zeit für Dich?

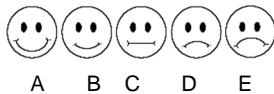
- Ja
- Mal so, mal so
- Nein
- Trifft nicht zu, Vater nicht vorhanden

Fr. 12 Falls Stiefvater/neuer Lebenspartner laut Frage 4
Und dein Stiefvater bzw. der neue Lebenspartner Deiner Mutter, hat der ausreichend Zeit für Dich?

- Ja
- Mal so, mal so
- Nein

Fr. 13 Wie zufrieden bist du insgesamt damit, wie deine Eltern für dich da sind? Bitte schau dir die Gesichter auf dieser Liste an und zeige mir welches am besten passt. Zeige einfach mit dem Finger darauf oder nenne mir den zugehörigen Buchstaben.

Int.: Smiley-Skala vorlegen. (5er-Smiley-Skala am Ende des Listenheftes) Jüngere Kinder bitte darauf deuten lassen und dann zuordnen.



Fr. 14 Nun zu einem anderen Thema. Betet Ihr zu Hause?

- Nein
- Fast nie
- Manchmal
- Sehr oft

Fr. 15 Gehst Du regelmäßig in die Kirche oder eine Moschee?

Int.: Auch Gebetsraum oder andere Gotteshäuser z.B. Synagoge sind gemeint – unabhängig von der Religion.

- Ja, jede Woche
- Ja, ab und an im Monat
- Seltener
- Nie oder so gut wie nie

Fr. 16 Wie viele Bücher gibt es ungefähr bei Euch zu Hause? Du kannst Deine Antwort anhand der folgenden Vorgabe abstimmen. (Für 6/7/8 Jährige zusätzlich) Ich lese sie Dir vor. (alle) Nenn mir einfach die zutreffende Zahl oder zeige mit dem Finger drauf.

Int.: Liste 16 vorlegen und die Antwortmöglichkeiten vorlesen und mit dem Finger mit zeigen um welche Antwort es sich gerade handelt. Ev. auch zweimal durchgehen.

Int.: Gemeint sind die Bücher im Haushalt nicht nur die eigenen Bücher des Kindes.

| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
|--------------------------|------------------------------|-------------------------|---------------------------|--------------------------------------|
| Nur sehr wenige (bis 10) | Etwa ein Bücherbrett (11–24) | Etwa ein Regal (25–100) | Etwa zwei Regale (25–200) | Drei oder mehr Regale (mehr als 200) |

Fr. 17 Hast Du ein eigenes Kinderzimmer?

Int.: Wenn ein Kind sich mit anderen Kinder ein Zimmer teilt (z.B. Bruder, Schwester, Cousin), bei 2 – »mit Geschwistern zusammen« einordnen.

- Ja, für mich allein
- Ja, mit meinem(n) Geschwister(n) zusammen
- Nein, ich habe kein eigenes Zimmer

Fr. 18 Falls laut Frage 17 eigenes Zimmer oder Zimmer mit Geschwister Hast Du in Deinem (bzw. laut Frage 17: Habt Ihr in Eurem) Kinderzimmer –

a) ja b) nein

- ☐ einen eigenen Schreibtisch
- ☐ ein Radio
- ☐ einen CD- oder MP3-Player
- ☐ einen eigenen Fernseher
- ☐ einen eigenen DVD-Player oder Blue Ray
- ☐ einen eigenen Computer (ggf. Laptop)
- ☐ eine Spielekonsole / Playstation für Videospiele
- ☐ einen Game-Boy (PSP / Nintendo)

Fr.19 Welche der folgenden Aussagen, die ich dir jetzt vorlese, treffen bei euch zu Hause eher zu und welche davon treffen eher nicht zu?

a) Eher ja b) Eher nein c) Weiß nicht (*nicht vorlesen*)

- ☐ Bei uns zu Hause gibt es normalerweise Frühstück, bevor ich in die Schule gehe.
- ☐ In meiner Familie ist das Geld öfter knapp.
- ☐ In der Regel esse ich mindestens eine warme Mahlzeit pro Tag.
- ☐ Wir haben genügend Geld für alles was wir brauchen.

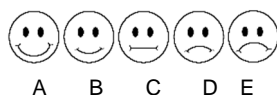
(Weitere Fragen nur dann stellen wenn Fr. 19.2 »eher ja« oder Fr. 19.4 »eher nein«)

- ☐ Weil in meiner Familie das Geld nicht reicht, kann ich so gut wie nie ins Kino oder ins Freibad gehen.
- ☐ Manchmal können wir es uns nicht leisten Sachen für die Schule zu kaufen, zum Beispiel Hefte oder Stifte.
- ☐ Mitmachen in einem Verein oder ein Instrument lernen geht nicht, weil meine Familie das

- nicht bezahlen kann.
- Kindergeburtstag feiern geht aus Geldgründen nur selten.
- Ich muss öfter Kleidung tragen, die nicht angesagt ist.
- Ab und zu bekommen wir Lebensmittel für umsonst, zum Beispiel von der »Tafel« (einem Stand, an dem man für umsonst Lebensmittel holen kann).
- Im Winter friere ich manchmal, weil ich keine warme Kleidung habe.
- Weil in meiner Familie das Geld nicht reicht, verdiene ich manchmal Geld dazu.
- Im letzten Jahr haben meine Eltern Geld aus meiner Spardose gebraucht.
- Wir machen pro Jahr mindestens eine Woche Urlaub woanders als zu Hause.

Fr. 20 Wie zufrieden bist Du insgesamt mit den Freiheiten, die Dir Deine Eltern im Alltag gewähren, also was sie Dir erlauben oder verbieten? Bitte sage mir einfach, welches Gesicht auf dieser Liste am besten passt oder nenne mir den zugehörigen Buchstaben.

Int.: Smiley-Skala vorlegen. (5er-Smiley-Skala am Ende des Listenheftes) Jüngere Kinder bitte darauf deuten lassen und dann zuordnen.



Gerechtigkeit

Fr. 21 Ich lese dir jetzt einige Aussagen vor. Sag mir bitte, findest du die Aussagen sehr gerecht, eher gerecht, eher ungerecht oder sehr ungerecht.

Int.: Liste 21 vorlegen! Jüngere Kinder bitte darauf deuten lassen und dann zuordnen. Antwortkategorie einmal vorlesen, dann bei Bedarf



- Eine Hortgruppe möchte verreisen. Hierfür sollen die reichen Eltern mehr Geld zahlen als die Eltern ärmerer Kinder. Findest du das ... sehr gerecht / eher gerecht / eher ungerecht oder sehr ungerecht?
- Manche Familien haben wenig Geld, manche haben sehr viel Geld. Findest du das ...
- Meistens entscheiden Erwachsene – und nicht die Kinder - über den Bau von Kinderspielplätzen, weil sie sagen, sie kennen sich am besten mit solchen Dingen aus. Findest du das ...
- Wie fändest du es, wenn in der Schule ausländische Kinder auch in den Pausen miteinander nur noch Deutsch sprechen dürften.

Fr. 22 Und wie siehst Du es insgesamt mit der Gerechtigkeit?

Int.: Liste liegt vor! Jüngere Kinder bitte darauf deuten lassen und dann zuordnen. Antwortkategorie einmal vorlesen, dann bei Bedarf



- ___ Geht es in Deiner Familie sehr gerecht / eher gerecht / eher ungerecht oder sehr ungerecht zu?
- ___ Und in Deiner Schule? Geht es da sehr gerecht / eher gerecht / eher ungerecht oder sehr ungerecht zu?
- ___ Und mit deinen Freunden? *(Pause, wenn nichts kommt)* Geht es da ... zu?
- ___ Und wenn Du nun mal an Deutschland denkst? *(Pause, wenn nichts kommt)* Geht es da ... zu?

Für 6–7jährige: falls Fr. 22.4 = Weiß nicht/Keine Angabe, □ Fr. 22.5 überspringen

- ___ Und wie ist es auf der ganzen Welt? *(Pause, wenn nichts kommt)* Geht es da ... zu?

Fr. 23 Für 6–7jährige: falls weiß nicht/Keine Angabe in Fr. 22.4 oder Fr. 22.5, □ dann Fr. 23 überspringen

Was meinst Du: Ist der Umgang in Deutschland mit folgenden Gruppen sehr gerecht, eher gerecht, eher ungerecht oder sehr ungerecht?

*Int.: Liste liegt vor! Jüngere Kinder bitte darauf deuten lassen und dann zuordnen.
Antwortkategorie einmal vorlesen, dann bei Bedarf*



Sehr eher eher sehr
Gerecht gerecht ungerecht ungerecht

- ___ Der Umgang mit Kindern oder Jugendlichen,
- ___ mit alten Menschen,
- ___ mit Ausländern,
- ___ mit Behinderten,
- ___ mit armen Menschen?

Fr. 24 Und wie ist es bei dir selber? Fühlst du dich aufgrund der folgenden Dinge benachteiligt?

Int: Liste 24 vorlegen

- a) Oft b) Ab und zu c) so gut wie nie (Trifft nicht zu)

- ___ wegen deines Alters,
- ___ weil du ein »Junge / Mädchen« bist *(Text gemäß Fr. 1b)*
- ___ wegen deines Äußeren (also so wie du aussiehst)
- ___ weil deine Eltern nicht so viel Geld haben
- ___ weil deine Mutter oder dein Vater nicht aus Deutschland kommen

(wenn lt. Fr. 7 ein Elternteil oder beide nicht in Deutschland geboren)

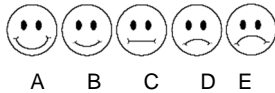
Schule / Institutionen

Fr. 25 Nun geht es um die Schule. In welche Klasse gehst Du?

_____ Klasse (1–7 Klasse)
Ich gehe noch nicht zur Schule

Fr. 26 Wie gefällt es Dir in der Schule? Bitte zeige mir wieder den passenden Smiley oder nenne mir den entsprechenden Buchstaben.

Int.: Smiley-Skala vorlegen. Jüngere Kinder bitte darauf deuten lassen und dann zuordnen.



Fr. 27 Was würdest Du sagen, bist Du

Für Jungen:
ein überhaupt nicht guter Schüler
ein nicht so guter
ein mittelguter
ein guter
oder ein sehr guter Schüler?

Für Mädchen:
eine überhaupt nicht gute Schülerin
eine nicht so gute
eine mittelgute
eine gute
oder eine sehr gute Schülerin?

Fr. 28 Gehst Du auf eine Halbtagschule, die normalerweise mittags zu Ende ist, oder besuchst Du eine Ganztagschule mit regelmäßigem Unterricht und sonstigen Angeboten am Nachmittag.

Int.: Ein Hort, Mittagsbetreuung (MIB) oder sonstige nicht schulische Betreuungseinrichtungen sind nicht gemeint

Halbtagschule (--> Frage 30)
Ganztagschule (--> Frage 29)

Für die Filterführung: Weiß nicht/Keine Angabe (--> Frage 29 und 31)

Fr. 29 Wärest Du lieber auf einer Schule, die mittags zu Ende ist.

Ja
Nein

Fr. 30 Dürft Ihr in Eurer Schule –

Int.: Liste 30 vorlegen und Antwortkategorien vorlesen.

a) Oft b) Manchmal c) Fast nie

- Mitbestimmen, wie Euer Klassenzimmer gestaltet ist?
- Mitreden neben wem ihr sitzen dürft?
- Und mitbestimmen wie die Tische aufgestellt werden?
- (Filter: 1. Klasse überspringen) Mitreden, wohin die Schulausflüge gehen sollen (indem zum Beispiel verschiedene Ziele zur Auswahl gestellt werden)?
- (Filter: 1. Klasse überspringen) Vorschläge machen, was für Themen bei Projekten im Unterricht besprochen werden sollen?
- Mitreden, wie die Klassenregeln gestaltet werden, also wie ihr in der Klasse miteinander umgeht?
- (Filter: 1. Klasse überspringen) Vorschläge machen, wie die Schulfeste gestaltet werden (was zum Beispiel an Programm stattfinden soll)?

Fr. 31 Sofern Frage 28 = Halbtagschule

Besuchst Du nach der Schule regelmäßig eine der folgenden Betreuungsangebote?

Int.: Min. 2-mal pro Woche. Mehrfachnennungen möglich.

Bei mehreren Einrichtungen ist die gemeint, in der sich das Kind unterhalb der Woche am häufigsten aufhält.

Eine Mittagsbetreuung an der Schule

Einen Hort

Eine sonstige Einrichtung oder Gruppe zur Nachmittagsbetreuung

Nein, nichts davon / ich gehe in keine Einrichtung (--> Frage 33)

Fr. 32 Falls laut Frage 31 in Einrichtung = 1,2,3

Wie gefällt es Dir dort (Hort/Mittagsbetreuung)? Zeige mir einfach wieder den zutreffenden Smiley oder nenne mir den zutreffenden Buchstaben.

Int.: Smiley-Skala vorlegen. Jüngere Kinder bitte darauf deuten lassen und dann zuordnen. Bei mehreren Einrichtungen bitte die Einrichtung beurteilen lassen, in der sich das Kind unterhalb der Woche am häufigsten aufhält.



A B C D E

Fr. 33 Erhältst Du privaten Nachhilfeunterricht?

Nein

Ja, einmal in der Woche

Ja, mehrmals in der Woche

Fr. 34 Falls laut Frage 25: bis 4. Klasse

Auf welche weiterführende Schule möchtest Du später gerne gehen?

Int.: Bei Unklarheiten zur Schulform (Bsp. Gesamtschule) bitte anhand des jeweiligen Abschlusses zuordnen

auf die Hauptschule (Hauptschulabschluss),

auf die Realschule (Realschulabschluss),

oder auf das Gymnasium (Abitur)?

Weiß nicht / egal

Fr. 35 Falls laut Frage 25: ab 5. Klasse

Welchen Schulabschluss möchtest du später erreichen?

den Hauptschulabschluss,
den Realschulabschluss,
oder das Abitur
Weiß nicht / egal

Freizeit, Mediennutzung und Freundschaften

Fr. 36 Nun zum Thema Freizeit und Freunde. Welche von den Dingen, die ich Dir jetzt gleich vorlese, machst Du in Deiner Freizeit nie oder fast nie, welche manchmal und welche sehr oft?

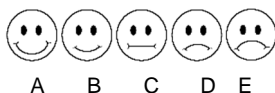
Int.: Liste 36 vorlegen und Antwortkategorien vorlesen.

a) Fast nie b) Manchmal c) Sehr Oft

- ☐ Sport treiben (Schwimmen, Fußballspielen usw.)
- ☐ Radfahren, Inlineskaten oder Skateboard fahren
- ☐ Theatergruppe, Tanzen oder Ballett
- ☐ Fernsehen
- ☐ Mich mit Freundinnen oder Freunden treffen
- ☐ Zu Hause mit meinem Spielzeug spielen
- ☐ Ein Instrument spielen, Musik machen
- ☐ Playstation, Nintendo, Wii, Computerspiele
- ☐ Bücher oder Zeitschriften lesen (Text: 6–7 Jährige: »anschauen«)
- ☐ Basteln, Malen oder Zeichnen
- ☐ Etwas mit Werkzeug bauen
- ☐ Musik hören
- ☐ Mit Lego bauen, oder Playmobil spielen
- ☐ Etwas mit der Familie unternehmen (Ausflüge machen)
- ☐ Mich mit der Natur oder Tieren beschäftigen
- ☐ Draußen auf der Straße spielen
- ☐ Hörspiele und Geschichten hören

Fr. 37 Wie zufrieden bist du ganz allgemein mit deiner Freizeit?

Int.: Smiley-Skala vorlegen. (5er-Smiley-Skala am Ende des Listenheftes) Jüngere Kinder bitte darauf deuten lassen und dann zuordnen.



Fr. 38 Text: 8–11-Jährige, laut Frage 2

Wie häufig liest Du zu Hause länger in einem Buch (ohne Hausaufgaben)?

Fr. 38.1 Text: 6–7-Jährige laut Frage 2

Wie häufig schaust du dir zu Hause länger ein Buch an (ohne Hausaufgaben)?

Int.: Gemeint ist min. eine Viertelstunde

So gut wie nie
Eher selten
Einmal pro Woche
Mehrfach wöchentlich
Täglich

Fr. 39 Frage überspringen, wenn in Fr. 36 fast nie bei Fernsehen angegeben wurde Und wie lange schaust du normalerweise am Tag Fernsehen oder DVD?

Int.: Gemeint ist regelmäßiges Fernsehen unterhalb der Woche

Höchstens eine halbe Stunde
Eine halbe bis eine Stunde
Ein bis zwei Stunden
Zwei bis drei Stunden
Drei Stunden und mehr
Ich schaue so gut wie gar kein Fernsehen (--> Frage 40)

Fr. 40 Frage überspringen, wenn in Fr. 36 fast nie bei Computerspielen angegeben wurde
Wie ist es mit Computerspielen, Gameboy, Playstation und ähnlichem. Wie häufig machst du das?

Eher selten
Höchstens eine Stunde pro Woche
Mehrmals pro Woche (--> Fr. 41)
Jeden Tag (--> Fr. 41)
Ich spiele so gut wie gar keine Computer-Spiele

Fr. 41 (Frage 40 = 3,4) Und wie viel Stunden spielst du dann ungefähr (bei Fr. 40 = 4) pro Tag / (bei Fr. 40 = 3) an diesen Tagen?

Int.: Bitte Zeit genau erfragen. Eine Halbestunde sind 0,5 Stunden und eine Viertelstunde sind 0,25 Stunden.

nicht mehr als eine halbe Stunde
bis 1 Stunde
ab 1 Stunde Stundenzahl genau erfassen: Stundenzahl ____, __ (1,25 – 24 Stunden)

Fr. 42 Hast Du ein eigenes Handy?

Ja
Nein, ich habe kein eigenes Handy

Fr. 43 Hast Du einen Zugang zum Internet (also die Möglichkeit, über einen Computer ins Internet zu gehen)? (Filterführung bei KA/WN □ Frage 47)

Ja (--> Frage 44)
Nein (--> Frage 47)

Fr. 44 Frage 43 = Ja

Bist du selber regelmäßig in der Woche im Internet? (Filterführung bei KA/WN --> Frage 47)

Ja

Nein, nur unregelmäßig oder nie (--> Frage 47)

Fr. 45 Frage 44 = Ja

Und wie lange bist Du ungefähr pro Woche im Internet?

nicht mehr als eine halbe Stunde

bis 1 Stunde

bis 2 Stunden

bis 3 Stunden

bis 4 Stunden

bis 5 Stunden

mehr als 5 Stunden (--> Nachfrage: 5 bis 10 Stunden, 10 bis 20 Stunden oder 20 Stunden und mehr)

Fr. 46 Frage 45: ab »bis 1 Stunde«

Was machst Du hauptsächlich, wenn Du im Internet bist?

Int.: Liste vorlegen. Bei der Abfrage die Antwortmöglichkeiten noch einmal benennen. Bei jüngeren Kindern bitte die Antwortmöglichkeiten vorlesen und mit dem Finger mit zeigen um welche Antwort es sich gerade handelt.

a) Fast nie b) Manchmal c) Sehr oft

☐ Emails verschicken ...

☐ Gezielt nach etwas suchen

☐ Auf Facebook sein (oder andere soziale Netze wie z.B. Lokalisten)

☐ Chatten (also mich im Internet mit anderen unterhalten)

☐ Einfach drauflos surfen

☐ Computerspiele

☐ Videos anschauen oder herunterladen

☐ Musik herunterladen

☐ Twittern

Fr. 47 Jetzt mal grob geschätzt: Wie viel Freundinnen oder Freunde hast Du in etwa?

1

2 bis 3

4 bis 5

6 bis 9

10 oder mehr

Gar keine (--> Frage 49)

Fr. 48 Überspringen wenn in Fr. 47 »Gar keine« angegeben, bei KA und WN wird die Frage gestellt

Und wie viele richtig gute Freunde hast du?

1

2

3

4

- 5
- 6 bis 9
- 10 oder mehr
- Gar keine

Prüfung: Fr.48 darf nicht größer als Fr. 47 sein.

Fr. 49 Findest Du es eher leicht oder eher schwer, Freundschaften zu schließen?

- Eher leicht
- Eher schwer

Fr. 50 Wenn »1 bis 10 und mehr« in Fr. 47 **oder** »1 bis 10 und mehr« in Fr. 48
Überspringen falls Fr. 48 = »Gar keine«
Wie häufig triffst du dich mit deinen Freunden/deinem Freund

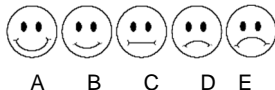
Int.: Liste vorlegen und Antwortkategorien vorlesen.

- a) Nahezu täglich b) mehrmals die Woche c) selten/nie

- ☐ In der Schule?
- ☐ In der Mittagsbetreuung oder im Hort? (*Filter, sofern laut Fr. 31 angegeben*)
- ☐ Draußen? (auf der Straße, oder dem Spielplatz, ... Hof)
- ☐ Bei dir zuhause?
- ☐ Bei deinen Freunden/deinem Freund zuhause?
- ☐ Im Verein?
- ☐ (*Filter: wenn Fr. 44 = Ja*) Online?

Fr. 51 Und wie zufrieden bist du mit deinem Freundeskreis?

Int.: Smiley-Skala vorlegen. (5er-Smiley-Skala am Ende des Listenheftes) Jüngere Kinder bitte darauf deuten lassen und dann zuordnen.



Fr. 52 Man kann sich in der Gegend, in der man wohnt, ja unterschiedlich wohl fühlen. Welche der folgenden Aussagen treffen bei Dir eher zu und welche eher nicht zu?

- a) Trifft (eher) zu b) Trifft (eher) nicht zu
- ☐ In meiner Gegend gibt es nur wenige öffentliche Verkehrsmittel wie Bus und Straßenbahn
- ☐ Unsere Nachbarn schimpfen ständig, weil sie uns zu laut finden.
- ☐ In meiner Nachbarschaft wohnen genügend Spielfreundinnen oder -freunde
- ☐ In meiner Straße gibt es zu viel Autoverkehr
- ☐ Ich fürchte mich vor aggressiven Jugendlichen und Erwachsenen aus der Nachbarschaft
- ☐ Einen Spielplatz oder eine freie Wiese zum Spielen kann ich jederzeit zu Fuß erreichen

Fr. 53 Nun noch einige Fragen zu dir selber. Und wie zufrieden bist Du mit Deinem Körpergewicht?
Findest Du, dass Du ...

viel zu dünn bist,
ein wenig zu dünn bist,
genau das richtige Gewicht hast,
ein wenig zu dick bist, oder
viel zu dick bist?

Einstellung und Mitwirkung im Alltag

Fr. 54 Wenn du jetzt noch mal an deinen Alltag denkst, wo ist da deine Meinung gefragt: Darfst du selbst entscheiden ...

a) Eher ja b) Eher nein

___ mit welchen Freunden du dich triffst?
___ welche Kleidung du anziehst?
___ wofür du dein Taschengeld ausgibst?
___ was es zu essen gibt?
___ wie viel Freundinnen oder Freunde du nach Hause mitbringst?
___ was du in deiner Freizeit machst?
___ wann du deine Hausaufgaben machst?

Fr. 55 Und darfst du mitbestimmen was ihr als Familie in der Freizeit (zum Bsp. am Wochenende) macht?

Eher ja
Eher nein

Fr. 56 Was glaubst du, welche von den folgenden Personen legen eher viel und welche eher wenig Wert auf Deine eigene Meinung?

Int.: »mal so mal so« bitte nicht vorlesen. Wenn Kind zögerlich ist als Antwortkategorie anbieten.

a) Eher viel b) Eher wenig c) Mal so, mal so

___ Deine Mutter (legt die eher viel oder eher wenig Wert auf Deine eigene Meinung?)
___ Dein Vater
___ Deine Freundinnen und Freunde
___ Deine Klassenlehrerin / dein Klassenlehrer
___ (sofern in einer Einrichtung laut Fr. 31) Die Betreuerinnen und Betreuer der Einrichtung, in der Du nach der Schule bist

Fr. 57 Machen Dir folgende Dinge Angst?

Int.: Liste vorlegen. Bei der Abfrage die Antwortmöglichkeiten noch einmal benennen. Bei jüngeren Kindern die Antwortmöglichkeiten vorlesen und mit dem Finger mit zeigen um welche Antwort es sich gerade handelt.

a) Fast nie b) Manchmal c) Sehr oft

- ☐ schlechte Noten und dass ich in der Schule nicht mehr mitkomme
- ☐ dass meine Eltern arbeitslos werden oder keine Arbeit finden
- ☐ dass ich bedroht oder geschlagen werden könnte
- ☐ die wachsende Umweltverschmutzung
- ☐ dass es bei uns immer mehr arme Menschen gibt
- ☐ dass bei uns plötzlich ein Krieg ausbricht
- ☐ dass immer mehr Ausländer nach Deutschland kommen

Fr. 58 Interessierst Du Dich für Politik? Würdest Du sagen Du bist

Int.: Wenn Kind mit Politik nichts anfangen kann, bitte erst mal erläutern: »Gemeint ist, was Politiker (z.B. Frau Merkel) machen oder was Parteien tun«

gar nicht interessiert

wenig interessiert

interessiert

stark interessiert

Kind weiß nichts zu antworten, kann nichts mit dem Begriff Politik anfangen (--> Frage 60)

Fr. 59 Filter: Überspringen wenn Fr. 58 = 5

Glaubst Du, dass Politiker auch viel an Kinder denken, also daran, was sie tun müssen, damit es Kindern gut geht, oder glaubst Du das eher nicht?

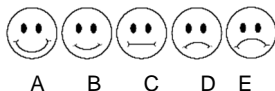
Glaube ich

Glaube ich eher nicht

Unentschieden, kann ich nicht sagen

Fr. 60 Und zum Abschluss: Wie zufrieden bist du insgesamt mit deinem Leben?

Int.: Smiley-Skala vorlegen. (5er-Smiley-Skala am Ende des Listenheftes) Jüngere Kinder bitte darauf deuten lassen und dann zuordnen.



Vielen Dank für Deine Mitarbeit

Vom Interviewer auszufüllen

Fr. 61 Wie war die Bereitschaft des Kindes, die Fragen zu beantworten?

Gut
Mittelmäßig
Schlecht
Mal so, mal so

Fr. 62 Wurde das Interview im Beisein weiterer Personen durchgeführt?

Nein
Ja

Fr. 63 *Falls Frage 62 = Ja*
Welche Personen waren anwesend?

Int.: Mehrfachnennungen möglich!

Die Mutter
Der Vater
Großeltern
Geschwister
Sonstige Verwandte
Andere Kinder
Andere Erwachsene

Fr. 64 *Falls Frage 62 = Ja*
Haben irgendwelche Personen in den Interviewverlauf eingegriffen (zum Beispiel Fragen umformuliert, Hinweise gegeben oder die Antwortrichtung beeinflusst)?

Ja, sehr häufig
Ja, ab und an
Nein eher nicht
Nein, überhaupt nicht

Eltern-Fragebogen

Liebe Eltern,

vielen Dank für Ihre Zustimmung, dass sich Ihr Kind an der 3. World Vision Kinderstudie beteiligt und von uns befragt werden darf. Wir möchten Sie mit dem folgenden Fragebogen noch um einige wenige Hintergrundinformationen zu Ihnen und zu Ihrer Familie bitten. Selbstverständlich werden auch diese Angaben ausschließlich anonym ausgewertet und an keine sonstigen Dritten weitergegeben.

(Achtung Interviewer: Bitte vorab eintragen)

Vorname des befragten Kindes: _____

Was trifft auf Sie zu?

E01 Ich bin

- die Mutter des Kindes
- der Vater des Kindes

E02 Ich bin

- verheiratet
- nicht verheiratet, betreue das Kind aber zusammen mit meinem Partner / meiner Partnerin
- alleinerziehend

E03a Mein gegenwärtiges Alter

_____ Jahre

E03b *(Sofern Verheiratet oder mit Partner(in) lebend)* Gegenwärtiges Alter meines Partners/meiner Partnerin

_____ Jahre

E04a Mein (höchster) Schulabschluss

- Hauptschule (8.-9. Klasse)
- Realschule/mittlere Reife (10. Klasse)
- Fachhochschulreife
- Abitur
- Habe keinen Abschluss
- Gehe noch zur Schule

E04b *(Sofern Verheiratet oder mit Partner(in) lebend)*
Der (höchste) Schulabschluss meines Partners/meiner Partnerin

- Hauptschule (8.-9. Klasse)
- Realschule/mittlere Reife (10. Klasse)
- Fachhochschulreife
- Abitur
- Hat keinen Abschluss
- Geht noch zur Schule

E05a Ich bin derzeit

- Vollzeit erwerbstätig (35 Stunden und mehr)
- Teilzeit erwerbstätig (15 bis unter 35 Stunden)
- Geringfügig beschäftigt (unter 15 Stunden)
- Arbeitslos
- In Erziehungsurlaub oder in sonstiger Beurlaubung
- In Ausbildung
- Schüler oder Student
- Hausfrau oder Hausmann oder aus sonstigen Gründen nicht erwerbstätig

E05b *(Sofern Verheiratet oder mit Partner(in) lebend)*
Mein Partner/meine Partnerin ist derzeit

- Vollzeit erwerbstätig (35 Stunden und mehr)
- Teilzeit erwerbstätig (15 bis unter 35 Stunden)
- Geringfügig beschäftigt (unter 15 Stunden)
- Arbeitslos
- In Erziehungsurlaub oder in sonstiger Beurlaubung
- In Ausbildung
- Schüler oder Student
- Hausfrau oder Hausmann oder aus sonstigen Gründen nicht erwerbstätig

E06a *(Sofern erwerbstätig)* **Ich bin beschäftigt als**

- Arbeiter(in)
- Angestellte(r)
- Beamter/Beamtin
- Freiberufliche(r) Akademiker(in) (z.B. Rechtsanwalt, Arzt ...)
- Selbständige(r)

E06b *(Sofern Verheiratet oder mit Partner(in) lebend und sofern Partner(in) erwerbstätig)*
Mein Partner/meine Partnerin ist beschäftigt als

- Arbeiter(in)
- Angestellte(r)
- Beamter/Beamtin
- Freiberufliche(r) Akademiker(in) (z.B. Rechtsanwalt, Arzt ...)
- Selbständige(r)

E07a **Sind Sie in den letzten zwei Jahren für 3 Monate oder länger arbeitslos gewesen?**

- Ja
- Nein
- Trifft nicht zu, bin nicht erwerbstätig und habe keine Arbeit gesucht

E07b *(Sofern Verheiratet oder mit Partner(in) lebend)*
Ist Ihr Partner/ihre Partnerin in den letzten zwei Jahren für 3 Monate oder länger arbeitslos gewesen?

- Ja
- Nein
- Trifft nicht zu, er/sie ist nicht erwerbstätig und hat keine Arbeit gesucht

E07c Sofern Sie erwerbstätig sind: Würden Sie gerne mehr arbeiten oder weniger arbeiten?

- Mehr arbeiten
- Weniger arbeiten
- Es ist gut so wie es ist.

E07d Sofern Sie NICHT erwerbstätig sind: Würden Sie gerne arbeiten?

- Ja, Vollzeit
 - Ja, Teilzeit
 - Nein, es ist gut so wie es ist
-

E08a Ich bin geboren

- in Deutschland
- in der Türkei
- in Griechenland
- in Italien
- im ehemaligen Jugoslawien
- in der ehemaligen Sowjetunion
- in sonstigem westeuropäischen Land
- in sonstigem osteuropäischen Land
- in einem arabisches Land
- in Afrika
- in einem sonstigen Land

E08b (Sofern Verheiratet oder mit Partner lebend) Mein Partner/meine Partnerin ist geboren

- in Deutschland
- in der Türkei
- in Griechenland
- in Italien
- im ehemaligen Jugoslawien
- in der ehemaligen Sowjetunion
- in sonstigem westeuropäischen Land
- in sonstigem osteuropäischen Land
- in einem arabisches Land
- in Afrika
- in einem sonstigen Land

E09a Meine gegenwärtige Staatsangehörigkeit

- Deutsch
- Türkisch
- Griechisch
- Italienisch
- Ehemaliges Jugoslawien
- Ehemalige Sowjetunion
- Sonstiges westeuropäisches Land
- Sonstiges osteuropäisches Land
- Arabisches Land
- Afrikanisches Land
- Sonstiges Land

E09b *(Sofern Verheiratet oder mit Partner lebend)* **Gegenwärtige Staatsangehörigkeit meines Partners/meiner Partnerin**

- Deutsch
- Türkisch
- Griechisch
- Italienisch
- Ehemaliges Jugoslawien
- Ehemalige Sowjetunion
- Sonstiges westeuropäisches Land
- Sonstiges osteuropäisches Land
- Arabisches Land
- Afrikanisches Land
- Sonstiges Land

E10a Meine Religionsgemeinschaft

- Katholisch
- Evangelisch
- Andere christliche Religion
- Islam
- Andere nicht-christliche Religion
- Keine Kirche oder Religionsgemeinschaft

E10b *(Sofern Verheiratet oder mit Partner lebend)*
Religionsgemeinschaft meines Partners/meiner Partnerin

- Katholisch
- Evangelisch
- Andere christliche Religion
- Islam
- Andere nicht-christliche Religion
- Keine Kirche oder Religionsgemeinschaft

E11 Welche Staatsangehörigkeit hat Ihr Kind?

- Deutsch
- Nicht-Deutsch
- Doppelte Staatsangehörigkeit

E12 Welche Schulform besucht Ihr Kind gegenwärtig?

- Grundschule
- Hauptschule
- Realschule
- Gymnasium
- Schule mit mehreren Bildungsgängen (Orientierungsstufe, Gesamtschule ...)
- Förderschule (Sonderschule)

E13 Macht Ihr Kind außerhalb von Familie oder Schule irgendwo mit, in einem Verein, z.B. einem Sportverein, in einer Kindergruppe, in einer Musikgruppe, in der Kirche, beim Natur- oder Tierschutz oder Ähnlichem?

- Sportverein (Fußball, Schwimmverein, Reitverein, Tennis ...)
- Musikgruppe / Musikschule
- Tanzclub / Ballett
- Malgruppe / Zeichnen
- Theater- oder Kinogruppe
- Kirchengruppe
- Pfadfinder
- Natur- oder Tierschutz
- Feste Gruppe in einem Kinder- oder Jugendtreff
- Trachtenverein / Brauchtumspflege
- Sonstige Gruppe oder Verein (bitte eintragen) _____
- Nein, mein Kind ist in keiner festen Gruppe und in keinem Verein

E14 Und als Ihr Kind jünger war. Hat Ihr Kind eine Kinderkrippe besucht?

- Nein, mein Kind hat keine Krippe besucht → Weiter mit Frage E15
- Ja, mein Kind hat eine Krippe besucht → Weiter mit Frage E14a

E14a Ab welchem Alter hat Ihr Kind eine Kinderkrippe besucht?

Alter meines Kindes beim erstmaligen Besuch einer Krippe:

- Jünger als 1 Jahr
- 1 Jahr
- 2 Jahre
- Älter als 2 Jahre

E15 Hat Ihr Kind einen Kindergarten besucht?

- Nein, mein Kind hat keinen Kindergarten besucht → Weiter mit Frage E15
- Ja, mein Kind hat einen Kindergarten besucht → Weiter mit Frage E15a

E15a Ab welchem Alter hat Ihr Kind einen Kindergarten besucht?

Alter meines Kindes beim erstmaligen Besuch eines Kindergartens

- Jünger als 3 Jahre
- 3 Jahre
- 4 Jahre
- 5 Jahre
- Älter als 5 Jahre

E16 Wir wohnen

- in einem Einfamilien-Haus (Reihenhaus oder freistehend)
- in einem kleineren Haus mit mehreren Wohnungen (bis zu 12 Wohnungen)
- in einem größeren Haus oder einem Wohnblock (mehr als 12 Wohnungen)

E17 Wohnform

- Miete
- Eigentum

E18 Wie kommen Sie in Ihrem Haushalt mit dem Geld zurecht, dass Ihnen und Ihrer Familie monatlich zur Verfügung steht?

- Sehr gut
- Gut
- Mittelmäßig
- Eher schlecht
- Sehr schlecht

E19 Es wird ja heute viel über die Vereinbarkeit von Familie und Beruf geredet. Wie ist das bei Ihnen? Wie bekommen Sie „*Familie und Erwerbstätigkeit*“ in Ihrer Familie unter einen Hut?

- Sehr gut
- Gut
- Mittelmäßig
- Eher schlecht
- Sehr schlecht

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!